



# Protokollauszug

aus der  
23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 01.03.2006

---

öffentlich

**Top 7**     **Einwohnerfragestunde**

**Sitzungsleitung:**

**Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Frau Müller**

Die **1. Frage, betr.: Gehweg Benzstraße**, wird von der Beigeordneten für Stadtentwicklung und Bauen Frau Dr. v. Kuick-Frenz beantwortet.

Die **2. Frage, betr.: Satzung über die öffentliche Wasserversorgung (WVS); Straßen-reinigungsgebührensatzung**, wird vom Beigeordneten für Zentrale Steuerung und Service Herrn Exner und von der Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz Frau E. Müller beantwortet.

Die Antwort ist dem Fragesteller **schriftlich** zu übergeben.

Die **3. Frage, betr.: Potsdamer Wasserpreise**, wird von der Beigeordneten für Stadtentwicklung und Bauen Frau Dr. v. Kuick-Frenz beantwortet.

Die Antwort ist dem Fragesteller **schriftlich** zu übergeben.

Die **4. Frage, betr.: Straßenreinigungsgebühren**, wird von der Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz Frau E. Müller beantwortet. Sie weist den Fragesteller auf die bereits vom Geschäftsbereich 3 schriftlich beantworteten Fragen zu Straßenreinigungsgebühren in den Einwohnerfragestunden im März, Juni und August 2005 hin.

Die **5. Frage, betr.: Fertigstellung des Dachbodenausbaus im Kindergarten „Fahrländer Landmäuse“**, wird von der Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz Frau E. Müller beantwortet.

Die Antwort ist der Fragestellerin **schriftlich** zu übergeben.

Die **6. Frage, betr.: Stadtwerke Potsdam**, wird vom Beigeordneten für Zentrale Steuerung und Service und von der Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung Umweltschutz Frau E. Müller beantwortet.

Die Antwort ist dem Fragesteller schriftlich zu übergeben.

Die **7. Frage, betr.: Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung**, wird gemäß Punkt 5 der Richtlinie zur Regelung der Einwohnerfragestunde in der Stadtverordnetenversammlung nicht beantwortet, da der Fragesteller nicht anwesend ist.

Die **8. Frage, betr.: Sauberkeit in der Stadt**, wird von der Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz beantwortet. Zu den Fragen hinsichtlich therapeutischer Anwendungen von Naturheilmitteln und Studien bezüglich gen-veränderter Lebensmittel weist Frau E. Müller darauf hin, dass die Stadtverwaltung dafür nicht zuständig sei und empfiehlt der

Fragestellerin, sich diesbezüglich an die Krankenkassen und die dafür zuständigen Ministerien zu wenden.

Die **9. Frage, betr.: Abfallgebührensatzung**, wird vom Beigeordneten für Zentrale Steuerung und Service beantwortet. Herr Exner gibt den Hinweis, dass es sich um eine mietrechtliche Vertragsangelegenheit handele.

**Abstimmungsergebnis:**